

Bericht aus dem Gemeindehaus

An der Sitzung vom 21. November 2024 hat der Gemeindevorstand Bever folgende Geschäfte behandelt und dazu Beschlüsse gefasst:

Bau

STWEG Parzelle 411: Photovoltaikanlage Aufdach und Fassade

Die STWEG Via Charels Sur 3 stellte einen Antrag um Bewilligung einer Photovoltaikanlage Aufdach und Fassade mit einer Jahresleistung von 19.655 kWp an der Liegenschaft Nr. 55B auf Parzelle 411 in Charels Sur. Die öffentliche Auflage für die Fassadenanlage erfolgte in der Zeit vom 29. Oktober bis zum 17. November 2024, die Anlage auf dem Dach musste nicht ausgeschrieben werden und kann im einfachen Verfahren realisiert werden. Die Fassadenanlage wird mit Auflagen bewilligt.

STWEG Crasta Mora: a.o. STWEG-Versammlung vom 29.11.2024

Am 29. November 2024 findet eine ausserordentliche Stockwerkeigentümer-Versammlung der STWEG Crasta Mora statt. Dabei ist unter Traktandum 3.2 ein Rückkommensantrag für eine Kostenaufteilung Einstellhalle/Parkdeck traktandiert. Dieser Antrag zielt darauf ab, den Beschluss in Sachen Finanzierung der Sanierung der Einstellhalle nach Wertquote abzuändern und diejenigen Miteigentümer zu entlasten, welche nicht über einen Einstellplatz verfügen. Der Gemeindevorstand weist den Gemeindevertreter an, sich gegen den Rückkommensantrag auszusprechen. Zudem ist an der Versammlung auf die Notwendigkeit der Bewirtschaftung der Aussenparkplätze hinzuweisen.

Parzelle 225: Näherbaurecht Wärmepumpenanlage Via Culögnas

Es ist ein Baugesuch für das Erstellen einer PV-Anlage, für Erdsondenbohrungen, baulichen Anpassungen aussen zur Bereitstellung von zusätzlichen Parkplätzen und einer Innenumnutzung eingegangen. Im Rahmen der diversen Prüfungen und Einforderung von zusätzlichen Unterlagen ist nun aufgefallen, dass die Bohrungen für die Wärmepumpen nördlich der Liegenschaft zur Via Culögnas bis zu 1.20 Meter an die Gemeindestrasse zu stehen kommen sollen. Gemäss Praxis in Graubünden dürfen solche Bohrungen bis zu 2.50 Meter an die Grundstücksgrenze erstellt werden, um einen möglichen Wärmeentzug zu verhindern. Da hier aber auch der minimale Grenzabstand unterschritten wird, ist ein Näherbaurecht notwendig. Dem Näherbaurecht wird zugestimmt und dieses der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2024 zur Genehmigung unterbreitet.

Umbau Arztpraxis: Honorarofferte

Der Gemeindevorstand stimmt der Honorarofferte über Fr. 67'500 inklusive MwSt. im Kostendach zu. Der Umbau beinhaltet die Umnutzung der Arztpraxis mit Einbezug des auf dem gleichen Stock gelegenen Bauamtsbüro der Gemeinde in Wohnraum inkl. Einbau von Steigleitungen für die Warmwasserversorgung der Liegenschaft (bisher Boiler). Der Architektur- und Bauleitungsauftrag wird der FH Architektur AG aus Bever vergeben.

Finanzen, Planung, Gesundheit & Soziales

Berufsbildung im Engadin: Unterstützungsanfrage

Die Stiftung zur Förderung der Berufsbildung, gegründet im Jahr 2023, hat sich zum Ziel gesetzt, die Berufslehre im Engadin mit all ihren Facetten zu stärken, die verschiedenen Bereiche der Berufsbildung zu koordinieren und innovative Ideen einzubringen. Die Zukunft aller Unternehmen und Gemeinden hängt davon ab, ob es geschafft wird, genügend junge Menschen zu motivieren, ihre berufliche Zukunft als Fachkräfte, Führungskräfte oder UnternehmerInnen im Engadin zu gestalten. Die

Stiftung führt verschiedene Veranstaltungen zur Förderung der Berufsbildung im Tal durch. Der Gemeindevorstand beschliesst, sich an den angebotenen Gemeindebeiträgen von insgesamt Fr. 86'000 mit 2.77% zu beteiligen (Kreisverteiler) und somit einen Beitrag von Fr. 2'382.20 anstelle der zugedachten Fr. 5'000 zu leisten.

Verfügung i.S. Feldstrasse Spinass/Val Bever

Seit längerem beschäftigen zwei Landeigentümer die Gemeinde Bever betreffend des erlassenen abgeänderten Reglementes für die Flur-, Feld-, Forst- und Alpstrassen und nach dem Obsiegen der Gemeinde vor Bundesgericht nun mit einer Klageandrohung in Sachen Baubewilligungspflicht (Zweckänderung der Via Spinass). Der ganze Schriftenwechsel hat kurz vor der Gemeindeversammlung vom 12. September 2024 begonnen, nachdem die beiden Landeigentümer über die Reglementsänderung informiert wurden und zieht sich nun mit diversen E-Mails, Schriftenwechsel etc. dahin. Der Gemeindevorstand nimmt den durch den für die Gemeinde tätigen Juristen ausgearbeiteten Verfügungsentwurf zur Kenntnis und genehmigt diesen, womit die Verfügung den beiden Landeigentümern, respektive dem Rechtsvertreter eröffnet wird.

Weihnachtskartenversand

Bisher hat die Gemeinde Bever Weihnachtskarten für den Versand an Gemeinden und das Personal herstellen lassen und diese anschliessend versandt. Dies ist einerseits ein schöner Brauch, benötigt andererseits aber auch Ressourcen und scheint langsam «aus der Zeit» zu fallen. Der Gemeindevorstand beschliesst, künftig auf den Versand von Weihnachtskarten zu verzichten.

Anpassung Traktandenliste Gemeindeversammlung / Genehmigung Botschaft

Der Gemeindevorstand genehmigt die angepasste Traktandenliste und die Botschaft zur Gemeindeversammlung und verabschiedet diese zur Publikation/Veröffentlichung auf der Website der Gemeinde.

Tourismus, öffentlicher Verkehr, Polizei & übrige Dienste

Wintersperre für Feld-, Flur-, Forst- und Alpstrassen

Infolge Wintereinbruch wird die Wintersperre für Feld-, Flur-, Forst- und Alpstrassen erlassen und alle Bewilligungen für die schneefreie Zeit des Jahres sind somit aufgehoben.

Bever, 28.11.2024rro